

## Soforthilfe für Hilfsbedürftige

Die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport bietet Menschen, die derzeit Unterstützung brauchen, an, unbürokratisch Helfer zu finden. Dazu hat sie eine Vermittlungsbörse, bei der sich hilfsbereite Freiwillige melden können. Gleichzeitig sollen sich auch Personen melden, die Unterstützung brauchen. Dazu gehören alle, die derzeit nicht selbst raus können oder dürfen. Die Übernahme von notwendigen Besorgungen, etwa für Menschen mit Beeinträchtigung oder ältere Menschen, wäre eine mögliche Hilfestellung. Das Angebot richtet sich an alle, die noch niemanden haben, der sie unterstützt. Die Hilfsaktionen werden ausschließlich ehrenamtlich ausgeführt. Die Freiwilligenagentur weist darauf hin, dass alle Risiken (z. B. Ansteckungsgefahr) bei den Ehrenamtlichen und Nutzern des Angebots liegen. Es werden mit allen Beteiligten Sicherheitsmaßnahmen abgesprochen, die die Freiwilligenagentur vorher bei der Polizei erfragt hat. Wer Zeit hat, sich zu engagieren, und wer Hilfe sucht, kann sich sofort melden. Details werden individuell abgesprochen. Weitere Informationen finden sich im Internet auf [www.freiwillig-engagiert.de](http://www.freiwillig-engagiert.de). Von 10 bis 16 Uhr (montags bis freitags) ist die Freiwilligenagentur unter 053 31/90 26 26 und [info.wf@freiwillig-engagiert.de](mailto:info.wf@freiwillig-engagiert.de) sowie im Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse (053 36/94 89-500, [j.elbeshausen@engagiert-elmasse.de](mailto:j.elbeshausen@engagiert-elmasse.de)) erreichbar.

*bm*